

LKSG @ Formel D

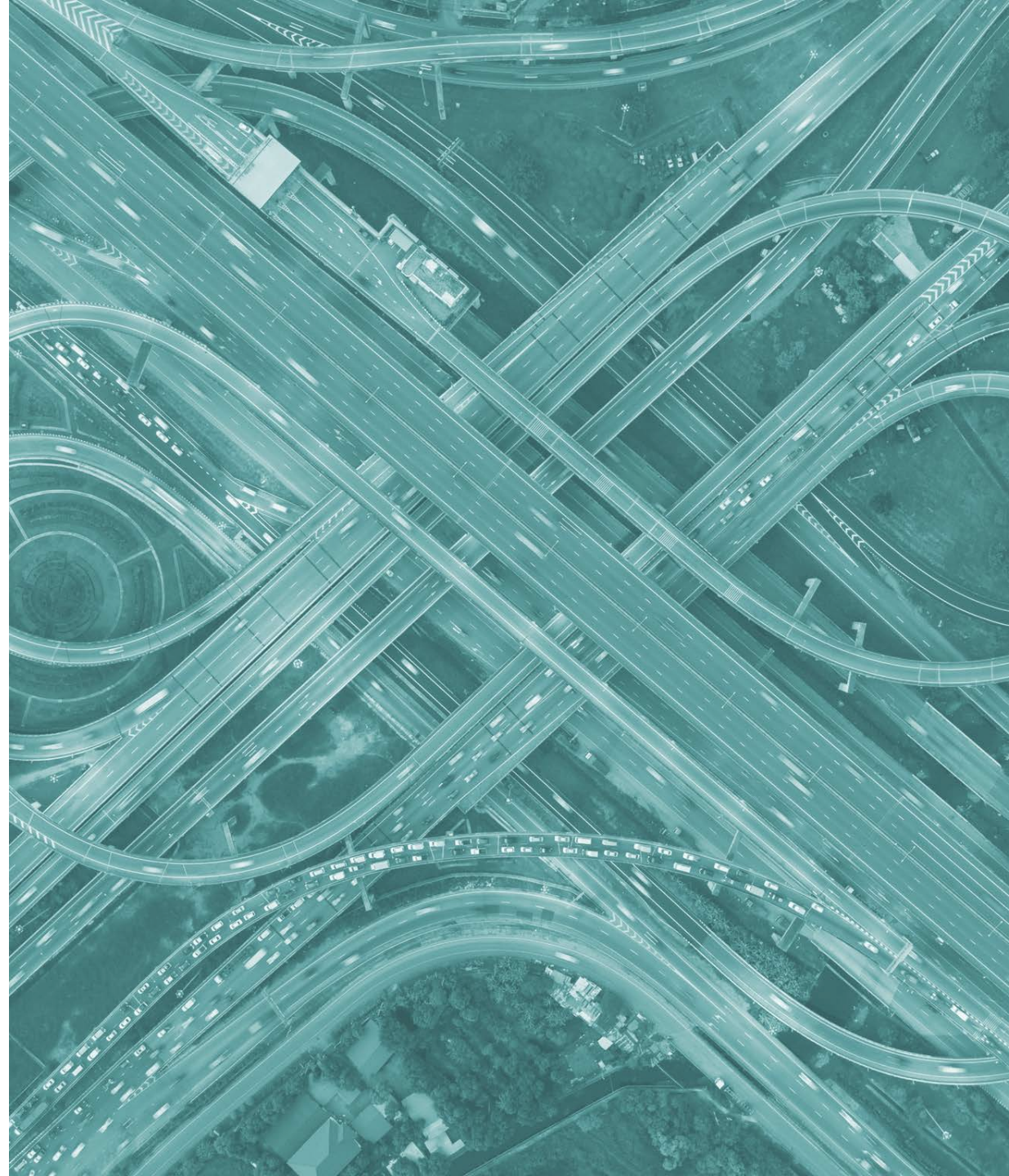
Informationen für und Anforderungen an unsere Lieferanten



CLASSIFICATION: INTERNAL

INDEX

1. Einleitung
2. Überblick über das LkSG
3. Menschenrechte und Arbeitsstandards
4. Umweltstandards
5. Anforderungen an unsere Lieferanten
6. Weitere Informationen



1. Einleitung

Als international tätiger Dienstleister der Automobil- und Zuliefererindustrie entwickelt die Formel D Group umfassende Konzepte und skalierbare Lösungen für die Qualitätssicherung und Prozessoptimierung entlang der kompletten automobilen Wertschöpfungskette – von der Produktentwicklung über die Produktion bis hin zum Aftersales.

Daher sind wir uns unserer Verantwortung für Mensch und Umwelt innerhalb der globalen Waren- und Dienstleistungsströme bewusst. Wir wissen: Unser Erfolg kann nur dann gewährleistet werden, wenn die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit, sowie der Geschäftstätigkeit unserer Lieferanten im Einklang mit dem Schutz von Menschen und Umwelt stehen. Daher haben wir uns zum Ziel gesetzt innerhalb unserer eigenen Organisationen, sowie unserer Lieferketten Verletzungen von menschen- und umweltbezogenen Rechten zu verhindern und ihnen vorzubeugen, sowie entsprechende Rechte zu stärken.

Werte wie Qualitätsbewusstsein, Gemeinschaft und Nachhaltigkeit sind fest in unserer Unternehmenskultur verankert.

Die Formel D Group fordert auch ihre Lieferanten zu einem verantwortungsvollen Umgang und der Einhaltung hoher Standards in Bezug auf Menschenrechte und Umweltaforderungen auf. Diese Schulungsunterlage bietet daher einen Überblick über die entsprechenden Standards und die Erwartungen, die Formel D an sich selbst und ihre Lieferanten stellt.

2. Überblick über das LkSG

- Das in Deutschland eingeführte Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) zielt darauf ab, Menschenrechts- und Umweltstandards in globalen Lieferketten zu stärken und zu schützen.
- Überblick:
 - Anwendungsbereich: Unternehmen mit > 1000 Mitarbeitern
 - **Sorgfaltspflichten: Unternehmen sind verpflichtet, Risiken für Menschenrechte und Umweltstandards entlang ihrer gesamten Lieferkette und in ihrem eigenen Geschäftsfeld zu identifizieren.**
 - Risikomanagement: Unternehmen müssen ein wirksames Risikomanagement einführen und umsetzen.
 - Hinweisgeber-Kanal: Unternehmen müssen einen Beschwerdemechanismus einrichten, um mögliche Verstöße zu melden.
 - Mögliche Sanktionen: Bei Verstößen gegen das Gesetz können Geldstrafen verhängt werden. Darüber hinaus können Unternehmen, die gegen das Gesetz verstoßen, für bis zu drei Jahre von der Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen ausgeschlossen werden.
 - Berichterstattung: Die Unternehmen müssen jährlich Bericht erstatten.
- **Die Formel D Group fordert ihre Lieferanten auf, die Bestimmungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes zu kennen und Maßnahmen zu ergreifen, um Menschenrechts- und Umweltverstöße sowie damit verbundene Risiken zu vermeiden.**



3. Menschenrechte und Arbeitsstandards

- Das LkSG verpflichtet Unternehmen, sicherzustellen, dass Menschenrechte und Arbeitsstandards in ihren Lieferketten eingehalten werden. Zu den grundlegenden Menschenrechten gehören:
 - **Verbot von Kinderarbeit und Zwangsarbeit:** Unternehmen müssen sicherstellen, dass keine Kinderarbeit oder Zwangsarbeit in ihren Lieferketten stattfindet.
 - **Arbeits- und Gesundheitsschutz:** Sicherstellung, dass alle Arbeitnehmer in sicheren und gesunden Arbeitsbedingungen arbeiten.
 - **Angemessener Lohn:** Sicherstellung, dass alle Arbeitnehmer einen angemessenen Lohn erhalten.
 - **Recht auf Vereinigungsfreiheit:** Arbeitnehmer müssen das Recht haben, Gewerkschaften oder andere Arbeitervertretungen zu bilden.
 - **Zugang zu Nahrung und Wasser:** Sicherstellung, dass Arbeitnehmer Zugang zu grundlegenden Ressourcen wie Nahrung und Wasser haben.
- Basis dafür sind:
 - ILO-Kernarbeitsnormen
 - Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
 - Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte



4. Umweltstandards

- Das LkSG verpflichtet Unternehmen, Umweltstandards sicherzustellen. Basis hierfür sind:
 - **Minamata-Übereinkommen über Quecksilber:** Dieses Abkommen zielt darauf ab, die Freisetzung von Quecksilber in die Umwelt zu minimieren und Quecksilber zu kontrollieren.
 - **Stockholmer Übereinkommen über persistente organische Schadstoffe (POP):** Das Abkommen verpflichtet die Vertragsstaaten, den Einsatz und die Freisetzung von POP zu reduzieren oder zu eliminieren.
 - **Basler Übereinkommen über die Kontrolle der grenzüberschreitenden Verbringung gefährlicher Abfälle:** Ziel ist die Verminderung der Erzeugung gefährlicher Abfälle und die umweltgerechte Entsorgung dieser Abfälle.



5.1 Anforderungen an unsere Lieferanten

Um unserem Anspruch hinsichtlich der Anerkennung und Achtung der Menschenrechte gerecht zu werden hat die Formel D Group Richtlinien implementiert, die unsere Haltung für unsere Mitarbeitenden und für unsere Lieferanten definieren. Insbesondere folgenden Richtlinien sind dabei relevant:

- Grundsatzerklärung Menschenrechte
- Code of Conduct der Formel D Group
- Supplier Code of Conduct der Formel D Group
- Anti Korruptionsrichtlinie der Formel D Group
- Kartellrechtsrichtlinie der Formel D Group
- Sustainability Policy (Inhalt: HR, Procurement, Umwelt und Health & Safety)

Diese Richtlinien sind ein Kompass für uns und unsere Geschäftspartner der uns Orientierung geben sollen, um zu verstehen, was im Kontext unserer täglichen Zusammenarbeit als richtiges oder falsches Handeln zu verstehen ist

5.2 Anforderungen an unsere Lieferanten

Die Anforderungen an unsere Lieferanten sind darauf ausgerichtet, sicherzustellen, dass Menschenrechte und Umweltstandards entlang der gesamten Lieferkette eingehalten werden. Hier sind die wichtigsten Anforderungen:

- **Vertragliche Zusicherungen:** Unsere Lieferanten müssen vertraglich zusichern, dass sie die verlangten menschenrechtlichen und umweltbezogenen Erwartungen einhalten.
- **Supplier Code of Conduct:** Unsere Lieferanten müssen unseren Supplier Code of Conduct lesen, verstehen und aktiv akzeptieren.
- **Lieferantenselbstauskunft:** Im Vorfeld einer Zusammenarbeit müssen unsere Lieferanten gewisse Auskünfte an die Formel D übermitteln, diese enthalten auch Anforderungen aus dem LkSG.
- **Schulungen:** Unsere Lieferanten sind verpflichtet, sich mit den Anforderungen des LkSG vertraut zu machen. Etwaige Verstöße gegen Menschenrechts- oder Umweltauflagen können über das Hinweisgebersystem der Formel D gemeldet werden.
- **Audits und Zertifizierungen:** In manchen Fällen müssen unsere Lieferanten bestimmte Zertifizierungen vorlegen und/oder uns die Möglichkeit einräumen Prozesse zu auditieren.

6. Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter:

- **Formel D Supply Chain:** <https://formeld.com/company/supply-chain/>
- **Formel D Compliance:** <https://formeld.com/company/compliance/>
- **Formel D Corporate Social Responsibility:** <https://formeld.com/company/corporate-social-responsibility/>
- **Formel D Corporate anonymer Hinweisgeberkanal:** https://report.whistleb.com/en/formeldgroup_WB
- **Bafa Informationen zum LksG:** https://www.bafa.de/DE/Lieferketten/lieferketten_node.html
- **OHCHR Allgemeine Erklärung der Menschenrechte.** <https://www.ohchr.org/en/human-rights/universal-declaration/translations/german-deutsch>
- **Internationale Arbeitsorganisation:** <https://www.ilo.org/de/deutschland>
- **Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte:** <https://www.bmz.de/de/service/lexikon/internationaler-pakt-buergerliche-politische-rechte-60140>
- **Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte:** <https://www.bmz.de/de/service/lexikon/internationaler-pakt-wirtschaftliche-soziale-kulturelle-rechte-60142>
- **Minamata-Übereinkommen über Quecksilber:** <https://www.basel.int/Partners/MEAs/TheMinamataConvention/tabid/3895/Default.aspx>
- **Stockholmer Übereinkommen über persistente organische Schadstoffe (POP):** <https://www.pops.int/>
- **Basler Übereinkommen über die Kontrolle der grenzüberschreitenden Verbringung gefährlicher Abfälle:** <https://www.basel.int/>





Dunja Schuld/ Miriam Mallik/ Daniel Thiebes
Menschenrechts-Team
humanrights.team@formeld.com

THANK YOU

CLASSIFICATION: INTERNAL